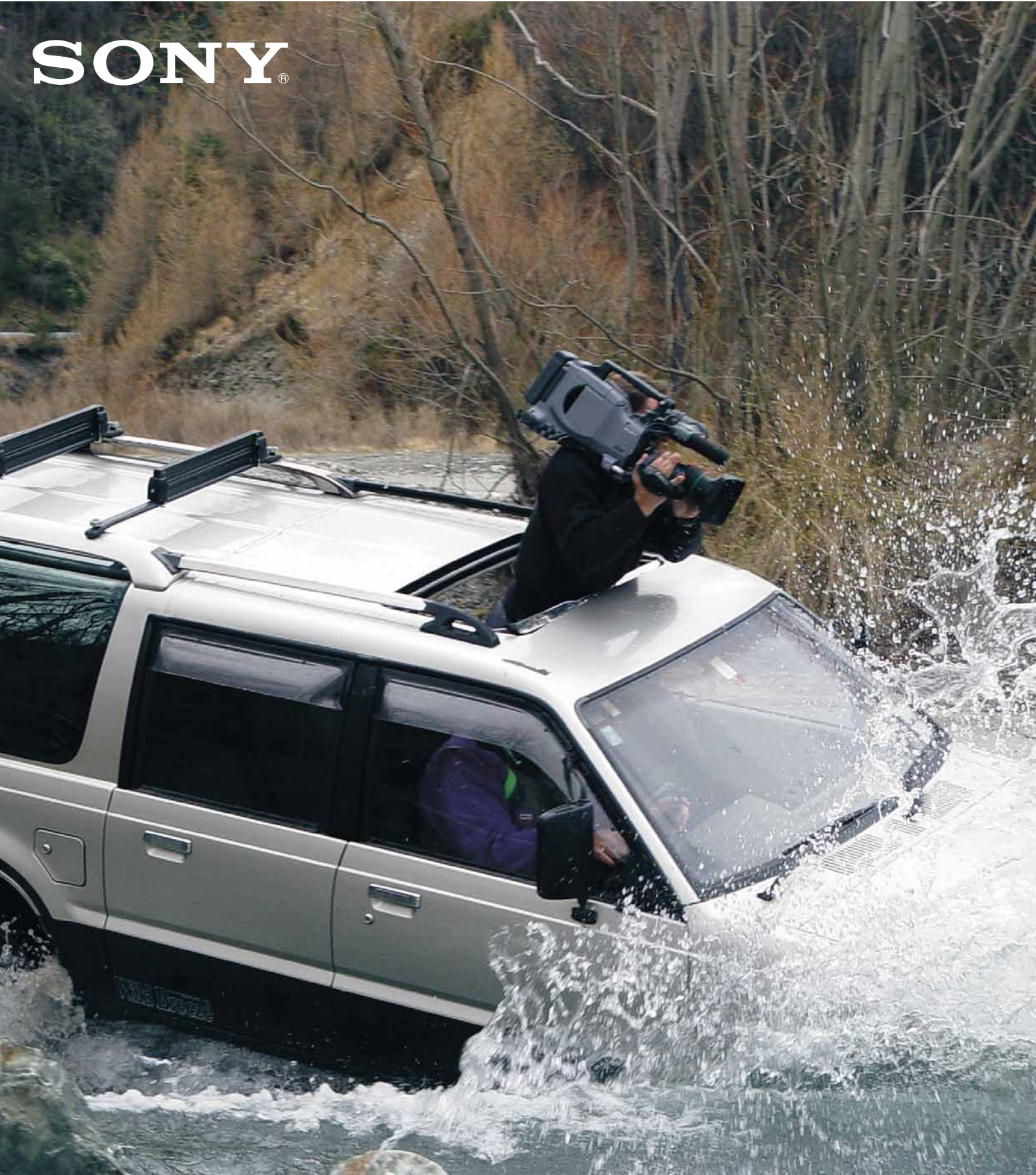


SONY®



Katalog der XDCAM- Produktfamilie

XDCAM™
Professional Disc System

www.sonybiz.net/xdcam





Sony Professional Disc™ Systeme



Professional Disc™

XDCAM™

Professional Disc System



INHALT

ULTIMATIVE FREIHEIT	
ULTIMATIVE SCHNELLIGKEIT	
ULTIMATIVE FLEXIBILITÄT	■ S. 4
DAS KOSTEN-ARGUMENT	■ S. 7
XDCAM – DIE ZUKUNFT	
DER BROADCAST-PRODUKTION	■ S. 8
DAS MEDIUM DER NÄCHSTEN GENERATION	■ S. 10
XDCAM HD PROFESSIONAL DISC PRODUKTE	■ S. 12
EIN RADIKAL NEUES WORKFLOW-KONZEPT	■ S. 14
DIE VORTEILE VON XDCAM	■ S. 18
DIE XDCAM-FAMILIE	■ S. 20
AUDIO-LÖSUNGEN FÜR XDCAM	■ S. 28

- **Ultimative Freiheit.
Ultimative Geschwindigkeit.
Ultimative Flexibilität.**



Das Szenario:

Ihre Star-Reporterin ist am Schauplatz einer brandheißen Story. Sie war sogar als Erste vor Ort und hat super Bilder im Kasten. Das einzige Problem: Die Kameracrew ist 1000 km vom Studio entfernt und die Zeit drängt, wenn Sie einen Exklusivbericht in den Abendnachrichten senden wollen. Frage: Was würden Sie zu einem System sagen, mit dem Sie in kürzester Zeit Ihrem Publikum erstklassige Bilder präsentieren können, während die Konkurrenz noch auf dem Nachhauseweg ist? Bei dem Professional Disc System handelt es sich um eine dateibasierte Akquisitions- und Produktionsplattform, über die kompakte Proxydateien für die weitere Bearbeitung oder sogar für eine sofortige Ausstrahlung weltweit von jedem Computer mit Netzwerkanschluss aus an das Basissystem übertragen werden können.

Meinen Sie nicht, dass Ihre Kameracrews einen Camcorder für DVCAM- und MPEG IMX-Format verdienen, mit dem sie bis zu 85 Minuten lang – maximal sogar in Digital Betacam Qualität – aufnehmen können? Und sind Sie nicht auch der Meinung, dass Ihr Team eine kompakte, wiederbeschreibbare optische Disk in einer stabilen Cartridge, die weder Staub, noch Stöße oder grobe Handhabung übel nimmt, durchaus zu schätzen weiß? Weil sie bestimmt nichts von der Action verpassen wollen, würden Ihre Kameraleute bestimmt auch zu einer 10-Sekunden-Picture-Cache-Funktion nicht Nein sagen. Und wäre es nicht großartig, wenn sie sich jeden Take gleich ansehen und dann sofort weiterfilmen könnten, ohne das Risiko, eine vorhandene, wertvolle Aufnahme zu überspielen? Für Ihren Produktionsbereich haben Sie bestimmt auch einige Wünsche. Wie wäre es mit einer offenen, netzwerkorientierten Plattform, die auf IT-Standards basiert und eine nahtlose Integration moderner, nonlinearer Schnittgeräte und anderer Broadcast-Systeme führender Hersteller ermöglicht? Ganz zu schweigen von deutlich niedrigeren Betriebskosten, rationelleren Workflows und weit kürzeren Produktionszeiten?

Das alles und noch mehr können Sie jetzt haben – mit Sony Professional Disc™, der offenen Plattform für die Medienproduktion.



Geschaffen für eine neue Welt konvergierender Medien

Mit Professional Disc erfüllt Sony die praktischen Anforderungen von Kameracrews, Cuttern, Produzenten, Schnittstudios und Gerätevermietern. Das System hat alles, was man von einer soliden, leistungsstarken Plattform für Akquisition, Produktion und Distribution erwartet.

Die moderne Optical-Disk-Technologie sprengt die Grenzen von Magnetbandsystemen. Mit Professional Disc erschließt Sony dem Broadcasting Möglichkeiten und Vorteile, wie sie in der vernetzten, offenen Welt der Informationstechnologie schon lange selbstverständlich sind – vom nonlinearen Direktzugriff über gemeinsame Datennutzung bis hin zur Verarbeitung komplexer Metadaten.

In einer Welt konvergierender Technologien, in der es auf Schnelligkeit, Flexibilität, Qualität, Zuverlässigkeit, Kompatibilität und Integration ankommt, beginnt mit Sony Professional Disc und der XDCAM-Reihe auch in der professionellen Videoproduktion das 21. Jahrhundert.

Wichtige Begriffe kurz erklärt:



Sony XDCAM-Camcorder sind für eine problemlose Akquisition unter harten Einsatzbedingungen ausgelegt.



Professional Disc™

Ein modernes Diskmedium mit hoher Speicherkapazität und eine innovative Produktionsplattform. Mit Professional Disc™ – der neuesten Optical Disc-Technologie – erschließt Sony dem Audio/Video-Broadcasting die Möglichkeiten und Vorteile der IT-Welt.

XDCAM
Professional Disc System

XDCAM HD
Professional Disc System

Eine Reihe hoch entwickelter Geräte, die alle das Professional Disc- und das HD-Format unterstützen. Sony XDCAM-Produkte bestechen durch ihre leistungsstarke, bedienerfreundliche Ausstattung zur optimalen Nutzung nichtlinearer Medien.

* Ab 2006 erhältlich



„Formatneutrale“ Aufzeichnung für absolute Flexibilität

Das Professional Disc System überwindet die Grenzen anderer Formate und bietet gleichzeitig die für den täglichen Broadcasting-Einsatz erforderlichen Speicherkapazitäten und Aufnahmezeiten.

Professional Disc hebt erstmals die Formatbindung zwischen Speichermedium und AV-Aufnahmesignal auf. Das System ist einmalig, weil es Audio und Video in verschiedenen Formaten speichern kann, komplett mit niedrig auflösenden Proxy-AV und Metadaten wie Datum, Uhrzeit, Aufnahmeort, Skripts, Notizen, Tabellen und anderen Projektdateien.

Mit der Schnelligkeit und der Workflow-Effizienz diskbasierter Direktzugriffsmedien und den niedrigen Kosten eines Magnetbandsystems ist Professional Disc so flexibel wie keine andere Plattform.

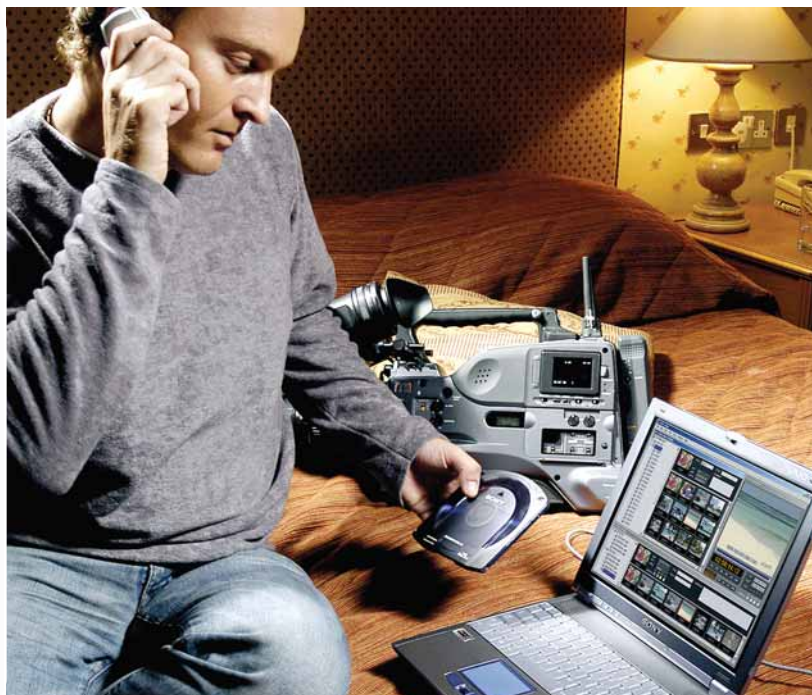


■ Das Kosten-Argument

XDCAM hat, verglichen mit traditionellen Produktionsmedien, einen überzeugenden Kostenvorteil. In der Praxis sind es meist weniger Bandmaterial und Kameramiete, die zu Buche schlagen, sondern vielmehr der hohe Aufwand für das Einspielen des Materials in ein nonlineares Schnittsystem.

Bei der Akquisition mit bandbasierten Camcordern bringen Kameracrews von einem 10-tägigen Dreh nicht selten mehr als 40 Stunden Material auf Band zurück. Bevor mit der Bearbeitung begonnen werden kann, muss das Rohmaterial vom Band in ein nonlineares Schnittsystem (NLE) übertragen werden - wofür ein bis zwei Tage Gerätemiete und die Kosten für eine Bedienperson anfallen. Mit XDCAM dagegen kann man die gleichen 40 Stunden Material zur Szenenauswahl und zum Rohschnitt als niedrig auflösende AV-Proxydaten auf einen normalen Laptop-Computer übertragen, und zwar erstaunlich schnell mit bis zu 50-facher Echtzeitgeschwindigkeit.

Storyboards und vorbereitete Schnittlisten (EDL) lassen sich direkt vom Aufnahmeort an das Basissystem übertragen. Im Produktionsstudio selbst können die ausgewählten Clips dann mit bis zur fünffachen Normalgeschwindigkeit in ein NLE eingespielt werden - für noch weniger Zeitaufwand und Studiokosten.



Reduzierte Betriebskosten

Ob Broadcaster, Studio, Gerätevermieter oder freiberuflicher Videoprofi – XDCAM bietet Ihnen ein überzeugendes Kosten-Leistungs-Verhältnis:

- Optimierte für effizientere Workflows... schnelleres Browsen, schnellerer Filetransfer und schnellerer Schnitt sparen Zeit und Geld.
- Niedrigere Kosten pro Gigabyte als bei allen anderen nonlinearen Broadcast-Wechselmedien.
- Hohe Wiederbeschreibbarkeit (mindestens 1.000 Schreibvorgänge) reduziert den Medienaufwand im Vergleich zu Band.
- 7-jährige Garantie zur Abdeckung der Wartungskosten und weniger bewegliche Teile bedeuten deutlich niedrigere Wartungskosten als bei professionellen Bandsystemen.
- DVCAM- und MPEG IMX-Fähigkeit reduzieren den Hardwarebedarf in Produktionsstudios und bei Gerätevermietern – nur ein Camcorder/Schnittrecorder für zwei Formate erforderlich statt zwei.
- Filebasierte Netzwerkfähigkeit erlaubt „vernetzen“ von XDCAM-Geräten in der Produktionsumgebung. Wo bisher je ein Recorder für jeden nonlinearen Schnittplatz (NLE) benötigt wurde, können sich jetzt zum Beispiel mehrere NLE ein XDCAM-Deck teilen.
- PAL/NTSC-Kompatibilität macht die Anschaffung zweier separater Anlagen für die beiden Standards überflüssig.
- Die Professional Disc Aufnahmeformate bieten einen klaren Migrationspfad zur HD-Produktion.



■ XDCAM – Die Zukunft der Broadcast-Produktion

Ob News, Sport, Dokumentationen, Reality-TV oder Internet-Fernsehen – Sony XDCAM liefert die Leistung, die Schnelligkeit, die Flexibilität und die praktische Funktionalität für eine völlig neuartige, effizientere Produktion.

XDCAM arbeitet mit modernsten optischen Aufzeichnungs- und Speicherverfahren, um die in der heutigen Broadcast- und Produktionswelt verlangten Datentransferraten und Speicherkapazitäten bereitzustellen. Bei der Professional Disc handelt es sich um eine offene Lösung. Die Disk selber wird jedoch durch ein stabiles Plastikgehäuse geschützt. Formatneutral und mit de facto Broadcast-Standards kompatibel, lassen sich die Produkte der Sony XDCAM-Familie mit herkömmlichen Bandsystemen genauso integrieren wie mit den neuesten nonlinearen Schnittlösungen anderer führender Hersteller.

Da die Professional Disc Technologie von Natur aus „formatfrei“ ist, bietet sie einen klaren Migrationspfad zur HD-Produktion. Bereits jetzt schon bietet XDCAM eine für 1080i High Definition-Produktionen erforderliche Speicherkapazität und Datentransferrate. Die Vorteile nonlinearer Workflows bei Verwendung von Optical Discs werden somit auch der simultanen HD/SD-Produktion zugänglich gemacht.

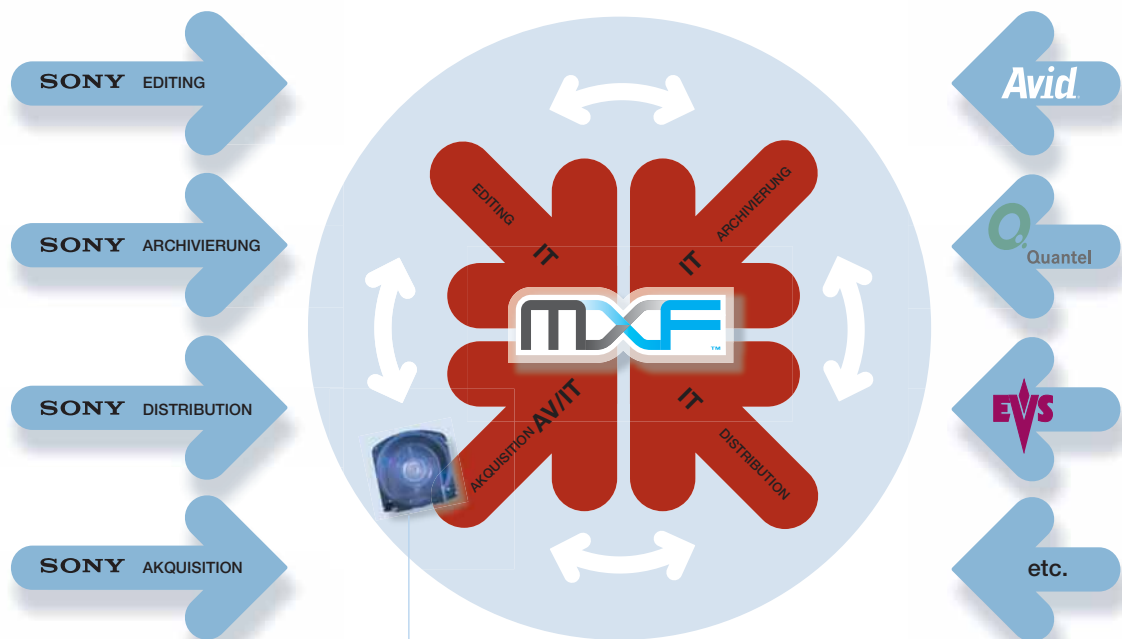


Ideal für eine offene Welt

Bei XDCAM wurde von Anfang an auf hundertprozentige Kompatibilität mit dem völlig offenen Material eXchange Format (MXF) geachtet. MXF wird von vielen führenden Geräteherstellern und anderen Playern der Branche unterstützt und wird sich als SMPTE-Standard für den Filetransfer in vernetzten professionellen Umgebungen durchsetzen.



IT-basierter Workflow



In den Bereichen Archivierung, Editing und Distribution kommen bereits seit einiger Zeit dateibasierte IT-Systeme zum Einsatz. Professional Disc schließt jetzt den Kreis, indem es die Vorteile der Informationstechnologie auch der Akquisition zugänglich macht. Das Resultat: eine Effizienzsteigerung in der gesamten Produktion.

Ein durchgehend IT-basierter Produktionsprozess bedeutet einen wesentlich effizienteren Workflow. Da das Material jederzeit als Datei vorliegt, sind Speicherung, Verwaltung und gemeinsame Nutzung in und zwischen Unternehmen so einfach wie „Ausschneiden und Einfügen“. Wo Sie bisher aus Kosten und Zeitgründen eventuell nur das Material für die endgültige Produktion digitalisiert haben, können Sie jetzt mit nur wenig Mehraufwand alle auf Disk gespeicherten Aufnahmen archivieren – und damit Ihren Materialfundus gewaltig ausbauen.

Die IT-basierte Produktionsplattform ist eine absolut zukunfts-sichere Lösung. Formatneutralität und offene MXF-Standards ermöglichen eine nahtlose Integration neuer Geräte – ob von Sony oder von Drittherstellern.

■ Das Medium der nächsten Generation



In der sich schnell ändernden Welt von heute sind Sendeanstalten stets darum bemüht, Zeit zu sparen, den Workflow zu verbessern und die Betriebskosten zu senken. Mit Sony XDCAM steht nun eine netzwerkorientierte Produktionsplattform zur Verfügung, die die Akquisition, die Produktion und die Distribution in einer einzigen filebasierten Umgebung nahtlos miteinander vereint.

Sony XDCAM wurde speziell so entwickelt, dass es den Anforderungen anspruchsvollster Anwender aus dem Broadcast-Bereich entspricht, und dank der Professional Disc-Technologie werden die Grenzen herkömmlicher Bandsysteme erfolgreich überwunden. Neben niedrig auflösenden Proxies, Metadaten und Projektdateien speichert Sony XDCAM hochauflösendes Material in verschiedenen Formaten von bis zu MPEG IMX bei 50 Mb/s

für Digital Betacam-Qualität auf einer kapazitätsstarken optischen Disk, die durch ein stabiles Plastikgehäuse geschützt wird. XDCAM nutzt all die Möglichkeiten und Vorteile der vernetzten, offenen Welt der Informationstechnologie: vom nonlinearen Direktzugriff über Filesharing bis hin zur Verarbeitung komplexer Metadaten.

Mit XDCAM ist nur ein einziges Medium für Aufnahme und Editing erforderlich – und die Engpässe einer traditionellen Bandproduktion gehören somit der Vergangenheit an. In einer Welt konvergierender Technologien, in der es auf Schnelligkeit, Flexibilität, Qualität, Zuverlässigkeit, Kompatibilität und Integration ankommt, beginnt mit Sony XDCAM auch in der professionellen Videoproduktion das 21. Jahrhundert.



Detaillierte Angaben zu der Interoperabilität zwischen XDCAM und Systemen anderer Anbieter finden Sie im XDCAM Interoperability Guide.

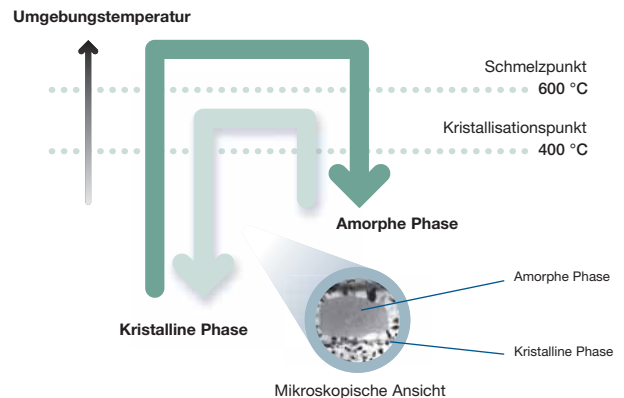
Optische Disk mit hoher Speicherkapazität

Mit einer Speicherkapazität von 23,3 GB ermöglicht die einseitig beschreibbare Professional Disc lange Aufnahmezeiten bei hoher Aufnahmequalität. So finden je nach der gewählten Auflösung 45 bis 85 Minuten Material in Standard Definition und 60 bis 120 Minuten in High Definition auf einer einzigen Disk Platz. Formatieren der Disks vor dem Gebrauch ist nicht erforderlich. Einfach eine neue Disk einlegen, und schon ist das System aufnahmebereit.

Video, Audio, Proxy-AV, Metadaten und Projektdateien auf einer Disk

Die Professional Disc mit ihrer einmaligen, flexiblen optischen Aufzeichnungstechnik ermöglicht das Speichern von Daten in verschiedenen Formaten, wie beispielsweise XDCAM HD und SD, auf einer einzigen Disk. Damit gehören die Nachteile formatgebundener Bandsysteme der Vergangenheit an. Neben Video und Audio speichert die Professional Disc verschiedene Metadaten wie Datum, Uhrzeit und Aufnahmeort sowie niedrig auflösende Proxydaten, die zu Browsing-Zwecken, für eine Szenenauswahl oder sogar für ein Payout genutzt werden können. Darüber hinaus hat jede Disk einen zusätzlichen Speicherplatz von 500 MB, so dass Projektdateien, wie z. B. Grafiken, Audio-Clips, Tabellen, etc., abgespeichert werden können und sichergestellt wird, dass alle Komponenten eines Projekts sicher am selben Ort gespeichert sind.

Professional Disc zeichnet digitale Daten mit einem blauviolett 405-nm-Laser auf, der bei jedem Phasenwechsel einen winzigen Punkt auf der Disk-Oberfläche kurzzeitig auf 400 - 600° C erwärmt (kristallin und amorph). Die dadurch entstehende Aufnahme ist erstaunlich beständig, sogar unter härtesten Einsatzbedingungen und extremen Temperaturen.



Schneller Datentransfer

Mit einer Transferrate von 72 bzw. 144 MB/s bei Systemen mit einem bzw. zwei optischen Köpfen und einer Lesegeschwindigkeit von 170 MB/s bei Systemen mit zwei optischen Köpfen garantiert die Professional Disc eine sichere, stabile Aufnahme und Wiedergabe von Datastreams mit hoher Bitrate, wie zum Beispiel 50 MB/s MPEG IMX, bei gleichzeitiger Aufzeichnung von niedrig auflösenden Proxy- und Metadaten.

Schneller Direktzugriff ohne Abnutzung

Professional Disc bietet alle Vorteile eines diskbasierten Direktzugriffs. Das lästige Zurück- und Vorspulen, um eine bestimmte Szene auf dem Band zu finden, hat damit ein für alle Mal ein Ende. Mit Professional Disc lässt sich der Anfang eines Takes im Nu lokalisieren. Das Ansteuern einer bestimmten Stelle beansprucht nur einen Bruchteil der hierfür bei Bandsystemen erforderlichen Zeit, damit Quellmaterial schneller und einfacher lokalisiert werden kann als je zuvor. Und weil der Laserschreibkopf berührungsfrei arbeitet, wird die Disk auch nicht mechanisch abgenutzt und ist damit wesentlich zuverlässiger als Bandmedien.

Zuverlässig, haltbar, wiederbeschreibbar

Wo immer Sie arbeiten – Professional Disc macht alles mit. Ob bei glühender Hitze im Wüstensand oder bei Minustemperaturen in Schnee und Eis, Professional Disc garantiert eine zuverlässige Aufzeichnung und Wiedergabe auch unter den härtesten Temperatur- und Aufnahmebedingungen. In ihrer robusten, haltbaren Cartridge ist die optische Disk bestens vor Staub, Vibration, Verkratzen und Röntgenstrahlen geschützt und damit auch extremen Einsatzsituationen gewachsen.



Dank ihrer soliden Konstruktion bewältigt die Professional Disc mindestens 1.000 Schreibvorgänge. Das heißt, sie kann wiederholt verwendet werden, ohne dass man ein Nachlassen der Bild- und Tonqualität befürchten muss. Mit weniger beweglichen Teilen als eine Bandkassette ist sie außerdem besonders zuverlässig und verursacht typischerweise nur ein Sechstel der selbst beim einfachsten professionellen Bandsystem anfallenden Wartungskosten.

Die Professional Disc Cartridge hat eine kompakte Größe von 129 x 131 x 9 mm (B x H x T) und wiegt nur 89 Gramm. Das stabile Gehäuse schützt das optische Medium unter den härtesten Einsatzbedingungen. Außerdem spart die Professional Disc mit ihrer schmalen Hülle Platz im Handarchiv und im Lager.

■ XDCAM HD Professional Disc Produkte



Um die Optical Disc herum aufgebaute HD-Lösung für eine Vielzahl professioneller Videoanwendungen

Im Videosektor gewinnen HD-Produktionen zunehmend an Popularität. Folglich wird eine immer größere Auswahl an Tools gefordert, die den unterschiedlichen Anforderungen hinsichtlich Bildqualität, Handhabung und Kosten gerecht werden.

Als Ergänzung seines HD-Portfolios, das derzeit HDCAM SR™- und HDCAM™-Modelle umfasst, hat Sony nun XDCAM HD vorgestellt - eine HD-Version der überaus erfolgreichen XDCAM-Serie. Darüber hinaus bietet Sony jetzt HDV-Geräte für einen erschwinglichen Einstieg in die HD-Produktion an.

Zu den neuen XDCAM HD-Modellen gehören der erste Camcorder mit 3 1/2"-CCDs PDW-F330 sowie die beiden Aufnahme decks PDW-F70 und PDW-F30. Diese Geräte ermöglichen eine 1080-Zeilen-Videoaufzeichnung bei unterschiedlichen Bildwechselfrequenzen von bis zu 35 Mb/s mittels des MPEG HD-Codecs, der das Datenkompressionsformat MPEG-2 MP@HL nutzt. Darüber hinaus bieten die XDCAM HD-Geräte vier unkomprimierte, hochwertige Audiokanäle.

Ein weiterer entscheidender Vorteil der XDCAM HD-Reihe ist die Aufnahmemöglichkeit in HD und SD - in XDCAM HD und dem bewährten DVCAM-Format. So wird Anwandern ein schrittweiser Übergang zu einer komplett HD-basierten Arbeitsumgebung ermöglicht. Außerdem ist bei diesen Modellen* eine Up- bzw. Downkonvertierung möglich, sodass Anwender von einem noch flexibleren Betrieb profitieren.

*Eine Upkonvertierung steht nur bei dem Aufnahme deck PDW-F70 zur Verfügung.

Hochwertige Tonaufzeichnung

Die XDCAM HD-Modelle können vier unkomprimierte Audiokanäle bei 16 Bit/48 kHz aufzeichnen und bieten somit eine überragende Audioqualität.

HDV

HDV-Kompatibilität: Über die i.LINK TS-Schnittstelle bietet XDCAM HD eine nahtlose Integration mit dem HDV-Format.

XDCAM HD-Aufzeichnung

HD-Video-Codec (MPEG HD)	Kompression	MPEG-2 MP@HL
	Abtastrate	4:2:0
	Bitrate und Aufzeichnung Zeit (ca.)	HQ: 35 Mb/s, 60 Minuten SP: 25 Mb/s, 90 Minuten LP: 18 Mb/s, 120 Minuten
	Aktive Zeilen pro Bild	1080 Zeilen
SD-Video-Codec* (DVCAM)	Kompression	DV
	Abtastrate	4:1:1 (NTSC)/4:2:0 (PAL)
	Bitrate und Aufzeichnung Zeit (ca.)	25 Mb/s, 85 Minuten
	Aktive Zeilen pro Bild	480 (NTSC)/576 (PAL)
Audio	Kompression	Keine
	Anzahl der Kanäle	2 oder 4, wählbar
	Abtastfrequenz	48 kHz
	Quantisierung	16 Bit/Sample

*Eine DVCAM-Aufzeichnung ist nur mit dem Camcorder möglich.

■ XDCAM Professional Disc

XDCAM HD
Professional Disc System

PDW-F330 CAMCORDER



PDW-F70 DECK



PDW-F30 DECK



XDCAM HD **DVCAM** **MPEG HD**

XDCAM HD **DVCAM** **MPEG HD**

XDCAM HD **DVCAM** **MPEG HD**

1080-HD-Aufzeichnung bei auswählbarer Bitrate

Die XDCAM HD-Geräte zeichnen Videosignale in 1080/59.94i, 50i, 29.97P, 25P oder nativem 23.98P unter Verwendung des MPEG HD-Codecs auf, der das Datenkompressionsformat MPEG-2 MP@HL nutzt. Abhängig von der erforderlichen Qualität und der Aufnahmedauer können Anwender eine Bitrate von 35, 25 oder 18 Mb/s auswählen. Mit der maximalen Bildrate von 35 Mb/s wird höchste Bildqualität und eine Aufnahmedauer von 60 Minuten erreicht. Wenn jedoch 18 MB/s gewählt werden, ist eine Aufnahmedauer von 120 Minuten möglich – die längste auf anderen HD-Camcordern verfügbare Zeit.

Einfacher Übergang von SD zu HD – DVCAM-Aufzeichnung und Up-/Down-konvertierung

Mit dem XDCAM HD-Camcorder kann sowohl im DVCAM-Format in den Modi NTSC/PAL und auswählbar zwischen 16:9 und 4:3 als auch im MPEG HD-Format aufgenommen werden. Darüber hinaus ist sowohl bei dem Camcorder als auch bei den Decks eine Downkonvertierung möglich, sodass in MPEG HD aufgezeichnetes Material in DV umgewandelt werden und über den i.LINK-Port ausgegeben werden kann. So können Anwender das Material mit DV-basierten nichtlinearen Schnittsystemen bearbeiten.

Das Aufnahme-deck PDW-F70 ist zudem mit einer Funktion zur Upkonvertierung ausgestattet, dank der im DVCAM-Format aufgezeichnetes Material in HD umgewandelt und über den analogen HD SDI- oder HD-Component-Anschluss ausgegeben werden kann.

So haben Anwender die Möglichkeit, einfach und flexibel in eigenem Tempo auf einen HD-basierten Betrieb umzusteigen.

Weitere Vorteile

Vorteile einer Diskaufzeichnung ähnlich wie bei XDCAM SD (Direktzugriff, Erstellung von Schnittlisten, Indexbildsuche, etc.)

- Filebasierte Aufnahme und Hochleistungs-Datentransfer
- Absolut zuverlässige professionelle Medien und Hardware

LEISTUNGSMERKMALE

PDW-F330

- Drei 1/2"-CCDs
- Aufnahme umschaltbar zwischen MPEG HD und DVCAM
- 3,5"-LCD-Farbdisplay (16:9)
- Eingebautes optisches Filterrad (ND, vier Positionen)
- Slow-Shutter (bis zu 64 Vollbilder)
- Intervallaufnahme für die Aufnahme über einen längeren Zeitraum
- Autofokus-Funktion (kompatibles Objektiv erforderlich)
- Indexbild-Anzeige für sofortigen Clip-Zugriff
- Szenenauswahl-Funktion für ein Cut-only-Editing in der Kamera
- Eingang: Stereomikrofon an der Vorderseite, analoger Audio (2 Kanäle), Timecode, Genlock
- Ausgang: Analoges HD-Component, analoges SD-Component, analoges SD-Composite, Timecode
- i.LINK-Schnittstelle, die den File Access Modus (IN/OUT) und DV OUT unterstützt
- Downkonvertierung: DV-Ausgang über i.LINK-Port (DV OUT) oder Basisband-SD-Ausgang über analogen Component
- Inklusive IR-Fernsteuerung
- Freeze-Mix-Funktion
- Ausgestattet mit Objektivanschluss 2/3"-Objektiv kann mittels des optional erhältlichen Objektivadapters verwendet werden
- Kompakt und leicht: 3,8 kg

PDW-F70

- Aufzeichnung und Wiedergabe in MPEG HD bei unterschiedlichen Bitraten
- Wiedergabe von DVCAM-Material mit der Möglichkeit zur Upkonvertierung
- Indexbild-Anzeige für sofortigen Clip-Zugriff
- Szenenauswahl-Funktion für ein Cut-only-Editing in dem Deck
- Eingänge: HD SDI, AES/EBU-Audio, analoges Audio, Timecode, Referenz
- Ausgang: HD-SDI, Y/Pb/Pr, SD-SDI, RGB, analoges SD-Composite, AES/EBU-Audio, analoges Audio, Timecode, XGA/VGA, Audio-Monitor (L/R)
- Weitere Schnittstellen: RS-422A, RS-232C, Ethernet (optional)
- i.LINK-Schnittstelle, die den File Access Modus und DV OUT unterstützt
- Downkonvertierung: DV-Ausgang über i.LINK-Port (DV OUT) oder Basisband-SD-Ausgang über SD-SDI, analoges Component- oder Composite-Ports
- Mit Jog/Shuttle-Knopf für eine Videorecorder-ähnliche Bedienung ausgestattet
- Jog/Variabel: ±1-fache normale Geschwindigkeit, Shuttle: ±20-fache normale Geschwindigkeit
- 3,5"-LCD-Farbdisplay (16:9)
- Inklusive Fernbedienung
- Optionale Gigabit Ethernet-Option für netzwerk-basierten Datentransfer
- Optionaler Ein- und Ausgang von 25 Mb/s MPEG-2 TS (Transport Stream) für Schnittstellen zu HDV-Geräten oder HDV-basierten nichtlinearen Schnittsystemen über einen i.LINK-Port
- Kompakt und leicht

PDW-F30

- Wiedergabe von Disks, die im MPEG HD-Format bespielt wurden
- Wiedergabe von Disks, die im DVCAM-Format bespielt wurden
- Indexbild-Anzeige für sofortigen Clip-Zugriff
- Szenenauswahl-Funktion für ein Cut-only-Editing in dem Deck
- Ausgänge: Y/Pb/Pr, RGB, analoges SD-Composite, analoges Audio, Audio-Monitor (L/R)
- Weitere Schnittstellen: RS-422A, RS-232C, Ethernet (optional)
- i.LINK-Schnittstelle, die den File Access Modus und DV OUT unterstützt
- Downkonvertierung: DV-Ausgang über i.LINK-Port (DV OUT) oder Basisband-SD-Ausgang über analoge Component- oder Composite-Ports
- Mit Jog/Shuttle-Knopf für eine Videorecorder-ähnliche Bedienung ausgestattet
- Jog/Variabel: ±1-fache normale Geschwindigkeit, Shuttle: ±20-fache normale Geschwindigkeit
- 3,5"-LCD-Farbdisplay (16:9)
- Inklusive Fernbedienung
- Optionale Gigabit Ethernet-Option für netzwerk-basierten Datentransfer
- Optionaler Ein- und Ausgang von 25 Mb/s MPEG-2 TS (Transport Stream) für Schnittstellen zu HDV-Geräten oder HDV-basierten nichtlinearen Schnittsystemen über einen i.LINK-Port
- Kompakt und leicht

■ Ein radikal neues Workflow-Konzept



Das Professional Disc System erstellt bei der Aufnahme gleichzeitig ein Proxy-AV mit niedriger Auflösung, das die Offline-Szenenauswahl und das Erstellen von Storyboards mit XDCAM-Camcorder oder -Deck auf einem externen PC vereinfacht.

Von der Akquisition direkt zur Nachbearbeitung

XDCAM bewirkt eine radikale Veränderung der Workflows in Produktionsumgebungen. Es eröffnet einen direkten Weg von der Akquisition zum Editing ohne irgendwelche Zwischenschritte. Das Resultat: höhere Effizienz und mehr Freiraum für Kreativität.

XDCAM erstellt bei der Aufnahme gleichzeitig ein Proxy-AV mit niedriger Auflösung. Die Proxy-Daten vereinfachen die Offline-Szenenauswahl und das Erstellen von Storyboards auf einem XDCAM-Camcorder oder Deck. Kameracrews können damit ihr Material überall vorproduzieren – im Hotelzimmer, im Zug oder im Flugzeug – und so kostspielige Studiozeit für die Sichtung des Rohmaterials und die Storyboard-Erstellung sparen. Am Studioschnittplatz wird dann der Rohschnitt in Form der hochauflösenden Dateien über eine Netzwerkverbindung direkt in ein NLE geladen. Das geschieht bis zu fünfmal schneller als in Echtzeit, um noch mehr Studiokosten zu sparen und die Workflows zu rationalisieren.

Sofortzugriff über Indexbilder

XDCAM von Sony verbessert die Arbeitsabläufe in der Produktion, indem es die gemeinsame Nutzung von Informationen vereinfacht und eine engere Zusammenarbeit zwischen Kameraleuten, Editoren und Produzenten ermöglicht. Hierzu tragen unter anderem die automatisch für jede Szene erstellten Indexbilder oder „Thumbnails“ bei, die sofort auf dem LCD-Display des Camcorders oder auf einem angeschlossenen Monitor angezeigt werden. Sobald das Indexbild einer bestimmten Szene ausgewählt wird, steht diese sofort im Vollbild-Format für Playback, Pause, Schnellvorlauf, Schnelrücklauf oder Scrubbing zur Verfügung.



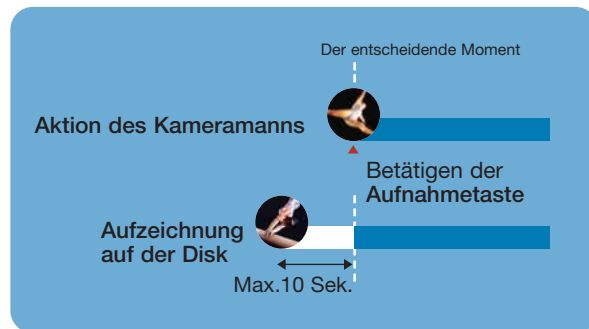
Superschnelle, komfortable Akquisition

Bei Außenaufnahmen hat man oft nur eine Chance, die Action einzufangen. Sony XDCAM Professional Disc Camcorder sprengen die Grenzen von Bandsystemen für einen schnelleren, bequemeren, einfacheren und zuverlässigeren Dreh.

Kameraleute müssen immer mit dem Unerwarteten rechnen – ob bei Aufnahmen für News, Dokumentationen oder Sportreportagen. XDCAM Picture Cache Recording* sorgt dafür, dass sie keine wichtige Action verpassen. Diese wertvolle Funktion puffert laufend die letzten 10 Sekunden Aufnahmezeit, noch bevor die Aufnahmetaste gedrückt wird. So beginnt die nächste Aufnahme immer in einem leeren Bereich der Disk und es besteht keine Gefahr, dass eine kostbare Sequenz überschrieben wird.

Außerdem kann jede Aufnahme überprüft werden. Ist sie nicht gut, löscht man sie und macht eine neue. Der Camcorder ist immer aufnahmebereit, ohne dass man zuerst wie bei Tapesystemen eine leere Bandstelle ansteuern muss.

* Nur bei der PDW-510P und der PDW-530P



XDCAM Picture Cache Recording sorgt dafür, dass Sie keine wichtige Action verpassen.



Live-Logging

Das XDCAM-System ist nun mit einer zusätzlichen „Live-Logging“-Funktion* ausgestattet, die insbesondere bei Sport-, Reality-TV- oder anderen Programmen, bei denen Aufnahmen so schnell wie möglich gelesen werden müssen, einen großen Vorteil darstellt.

Grundlage dieses neuen Features ist die leistungsstarke Möglichkeit der XDCAM-Systeme, niedrig auflösende Proxydateien und andere Metadaten zu übertragen. Während der Aufnahme werden Proxyinformationen in Echtzeit von dem XDCAM-Camcorder über einen Standard-Ethernet-Anschluss übermittelt. Noch während die Aufnahme weiterläuft, können diese Proxydaten durchgesehen und katalogisiert werden. Hierzu wird ein angeschlossener PC mit der gelieferten PDZ-1 Logging-Software von Sony verwendet.

* Software-Version 1.4 oder höher erforderlich

Szenenauswahl

Das Auswählen des Materials, das über ein Netzwerk übertragen oder in ein nonlineares Schnittgerät eingespielt werden soll, ist eine zeitraubende Angelegenheit. Sony XDCAM bewältigt diesen kritischen Engpass im Produktionsablauf mit einer einmaligen Szenenauswahl-Funktion, die zur Serienausstattung aller Produkte gehört. Die Funktion bewirkt, dass nur vom Kameramann ausgewählte Clips ausgegeben und alle anderen ignoriert werden. Direktzugriff ermöglicht das unterbrechungsfreie Abspielen der Clips in jeder beliebigen Reihenfolge. Die Szenenauswahl erfolgt ganz im XDCAM-Camcorder oder -Recorder und erfordert keine zusätzliche Hard- oder Software.

Derselbe Vorgang kann auch von dem XDCAM-Deck PDW-1500 aus durchgeführt werden. Dabei erfolgt die Aufnahme über einen Videoeingang.

Noch vor Ort können Produzenten, Reporter und Kameraleute manuell Aufnahmen betiteln, Indexmarken hinzufügen und Clips mit Anmerkungen versehen, während der XDCAM-Camcorder ohne Unterbrechung weiter aufzeichnet. Diese zusätzlichen Informationen können dann zu den Metdaten auf der Disk zurückgespielt werden.

Die Möglichkeit, Clips auf XDCAM-Camcordern oder -Recordern in einer vom Benutzer gewählten Sequenz (Playlist) abzuspielen, vereinfacht und beschleunigt auch die Erstellung von Storyboards. Die Playlist-Reihenfolge kann ganz nach Bedarf geändert werden. XDCAM-Recorder bieten zusätzlich eine Funktion zum Trimmen der Clips. Nachdem die Szenenauswahl beendet bzw. das Storyboard fertig ist, kann die EDL auf die ursprüngliche Disk zurückgeschrieben werden. Beim Abspielen der Disk auf einem XDCAM-Camcorder oder -Recorder erscheinen die Clips dann unterbrechungsfrei in der bei der Szenenauswahl festgelegten Folge. Das Material kann im ursprünglichen Aufzeichnungsformat (MPEG IMX/DVCAM) oder als niedrig auflösendes Proxy-Audio/Video abgespielt werden. Um das System noch flexibler zu machen, lässt sich die Szenenauswahl mit der mitgelieferten Logging-Software auch auf einem PC durchführen.



Neue Möglichkeiten für vernetzte Arbeitsabläufe durch Proxy-Audio/Video

XDCAM-Camcorder speichern das aufgenommene Material gleichzeitig in hochauflösender MPEG IMX oder DVCAM-Kodierung und als niedrig auflösendes Proxy-Audio/Video. Die mit der Vollformatversion timecode-synchronisierte MPEG-4 AV-Proxydatei ist wesentlich kleiner und handlicher. Sie vereinfacht das Browsen und erlaubt Editingarbeiten wie Storyboarding ohne ein Hochleistungs-Schnittgerät. Das Proxy-AV hat trotz seines geringen Bandbreitenbedarfs eine hervorragende subjektive Bildqualität.

1. Remote Content Browsing

Proxy-AV mit ausgezeichneter Bildqualität lässt sich dank einer Transferrate von 1,5 Mb/s mit einem normalen PC an praktisch jedem Ort „browsen“. Alle Sony XDCAM-Camcorder* und -Decks erlauben AV-Proxy-Transfer über die eingebaute LAN- oder i.Link-Schnittstelle. Auf diese Weise lassen sich Außenaufnahmen schnell auf einen Server einspielen, um sie im Netz für andere News-Teams, Journalisten, Editoren und Produzenten zur Einsicht freizugeben. So kann zum Beispiel ein Journalist anhand des Proxy-AV mit dem Verfassen des Skripts beginnen, noch bevor die Aufnahmedisk im Studio eintrifft, ein wesentlicher Vorteil in Nachrichtenredaktionen und anderen Sendebereichen, wo jede Minute zählt. Wenn bereits eine Szenenauswahl durchgeführt wurde, können die Proxydaten dieser Sequenz im Server heraufgeladen werden. Auch wenn Proxydateien offline überarbeitet wurden, können diese Ergebnisse heraufgeladen und von einem entfernten Standort aus durchgesehen werden.

2. Proxy Editing

XDCAM ist die perfekte Ergänzung zum Sony XPRI Mobile Editor. Die AV-Proxydaten können damit unglaublich schnell, nämlich mit der 30fachen normalen Wiedergabegeschwindigkeit, auf die Festplatten des Schnittrecorders überspielt werden. Das Studiopendant von Mobile Editor ist XPRI. Auch diese Software erlaubt einen Rohschnitt auf Proxy-Basis und eine 30fache Transferringeschwindigkeit. Gleichzeitig eignet sie sich aber auch für die Bearbeitung von hochauflösendem MPEG IMX/DVCAM-Material und ist damit ein effizientes Online/Offline-Schnittsystem. Nach dem Offline-Proxy-Editing mit XPRI Mobile Editor oder XPRI MetaStation können die EDL auf die optische Disk zurückgeschrieben werden, die das hochauflösende Originalmaterial enthält.

* Für die Camcorder PDW-510P und PDW-530P ist der optionale Netzwerkadapter CBK-NC01 erforderlich.



Höhere Effizienz und mehr Flexibilität durch extrem schnellen Datentransfer

Die hohe Datentransferrate von XDCAM schlägt sich in signifikanten Kosteneinsparungen für Programmierer und Sendeanstalten nieder – egal ob mit niedrigauflösendem Proxy-AV oder mit hochauflösendem Originalmaterial gearbeitet wird.

Hochauflösendes MPEG IMX- und DVCAM-Material kann von Professional Disc weit schneller in einen nonlinearen Editor überspielt werden als von einem Bandsystem. Über eine i.LINK™-Verbindung (File Access Modus) werden Proxydaten in 3facher (hochauflösend) bzw. 30facher Geschwindigkeit übertragen. Bei Nutzung eines Netzwerkanschlusses sind sogar noch höhere Geschwindigkeiten möglich.

* i.LINK ist ein Warenname von Sony, der lediglich angibt, dass ein Produkt mit einer IEEE 1394 Schnittstelle ausgerüstet ist. Nicht alle Produkte mit i.LINK-Anschluss können notwendigerweise miteinander kommunizieren. Bitte informieren Sie sich in der Dokumentation zum jeweiligen Gerät mit i.LINK-Schnittstelle über Kompatibilität, Einsatzbedingungen und korrekten Anschluss.

XDCAM in einer vernetzten Produktionsumgebung

XDCAM ist der perfekte Partner für das neue Networked Production System (Sonaps) von Sony. Dabei handelt es sich um einen leistungsstarken, kostengünstigen IT-Netzwerkserver, der alle Akquisitions-, Produktions- und Distributionsfunktionen in zeitkritischen Einsatzumgebungen wie der News-Welt abdeckt.

Das speziell für die nahtlose Integration von Sony XDCAM-Produkten entwickelte Sonaps-System bietet wichtige neue Funktionen zur Workflow-Verbesserung und zur Einsparung von Zeit und Kosten in der News-Produktion.



Die Professional Disc mit ihrer einmaligen, flexiblen optischen Aufzeichnungstechnik ermöglicht das Speichern von Daten in verschiedenen Formaten auf einer einzigen Disk und bietet zudem sämtliche Vorteile eines kostengünstigen Aufnahmemediums.

Die hohe Datentransferrate des Professional Disc Systems schlägt sich in signifikanten Kosteneinsparungen für Programmierer und Sendeanstalten nieder.



Die Vorteile von XDCAM

Hervorragende Bildqualität

Egal ob Sie MPEG IMX mit seiner ausgezeichneten Bildqualität bevorzugen oder lieber das wirtschaftliche, komfortable DVCAM-Format verwenden, mit XDCAM-Produkten von Sony können Sie Material in beiden Formaten aufzeichnen* und abspielen: HD, MPEG IMX** (8-Bit MPEG-2 4:2:2P@ML Kompression mit 50, 40, 30 Mb/s) und DVCAM 8-Bit Digital-Component-Recording mit einem Kompressionsverhältnis von 5:1 und einer Abtastrate von 4:1:1 (NTSC) bzw. 4:2:0 (PAL).

Auf einer Professional Disc hat ca. 85 Minuten DVCAM-Material Platz. Im MPEG IMX-Format reicht der Speicherplatz für 68, 57 oder 45 Minuten mit 30, 40 bzw. 50 Mb/s. Bei der höchsten Datenrate entspricht die Bildqualität der von Digital Betacam.

* Das Abspieldeck PDW-V1 kann nur über Netzwerk oder i.LINK File Access Modus aufnehmen.
 ** Der Camcorder PDW-510 kann nur im DVCAM-Format aufzeichnen.

Flexible Metadatenaufzeichnung

Mit Sony XDCAM-Camcordern/Recordern lassen sich auch verschiedene Metadaten aufzeichnen, um das Auffinden und die Verwaltung von Aufnahmen zu vereinfachen und zu beschleunigen. Die Logging-Software PDZ-1 zum bequemen Anzeigen, Bearbeiten und Erstellen von Metadaten wird mit jedem XDCAM-Deck mitgeliefert.



UMID

Bei jeder Aufnahme mit einem XDCAM-Camcorder oder -Recorder der PDW-Serie wird automatisch ein UMID (Unique Material Identifier) erzeugt und auf der Disk gespeichert. Erweiterte UMID-Funktionen wie die Aufzeichnung von Uhrzeit und Ort der Aufnahme werden ebenfalls unterstützt. Jedem aufgenommenen Clip wird ein weltweit einmaliger Referenzverweis zugeordnet.

Indexmarken („Essence Marks“)

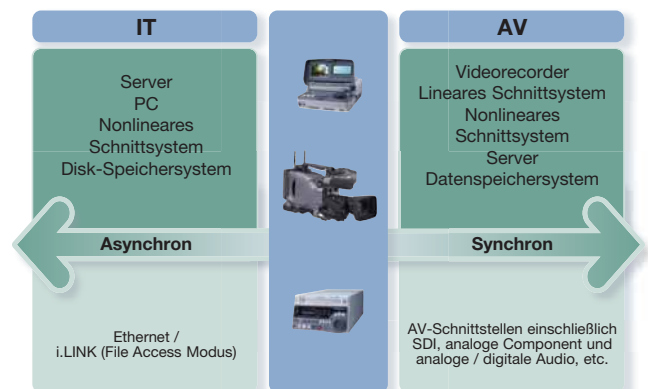
Gleichzeitig mit dem Setzen einer „Essence“- oder Indexmarke – zum Beispiel am Anfang einer Aufnahme – wird auch ein Indexbild generiert, um später das Auffinden der einzelnen Szenen zu erleichtern. Eine Indexmarke wird auch jedes Mal dann eingefügt, wenn die Return-Taste am Camcorder-Objektiv gedrückt wird. Der Benutzer kann dann zum Abspielen jederzeit schnell an eine bestimmte Stelle zurückkehren, indem er einfach das betreffende Indexbild aus einer auf dem LCD-Display des Camcorders oder Recorders angezeigten Liste auswählt.

XDCAM-Camcorder können auch automatisch eine Indexmarke setzen, sobald ein bestimmtes Ereignis eintritt, wie zum Beispiel eine Übersteuerung des Tonpegels oder eine plötzliche Veränderung der Helligkeit oder der Farbbalance.

Filebasierte, IT-freundliche Plattform

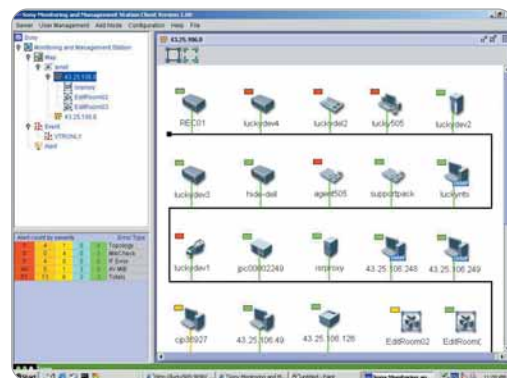
XDCAM arbeitet mit einem filebasierten Aufzeichnungssystem. Dadurch kann das Material direkt auf einem über i.LINK (File Access Modus) an den Camcorder oder Deck angeschlossenen PC angezeigt werden. Alle XDCAM-Camcorder und -Decks haben IT-kompatible Anschlüsse, darunter i.LINK (IEEE-1394) zur Unterstützung der Protokolle AV/C und File Access Modus sowie 1000Base-T oder 100Base-T Ethernet-Schnittstellen.

XDCAM-Produkte





Alle XDCAM Professional Disc Produkte sind mit der Sony Software für Remote-Wartung und -Monitoring kompatibel.



Stark und zuverlässig

Genau wie die Sony Betacam Familie sind auch die Professional Disc Geräte für die Strapazen im alltäglichen Aufnahmeeinsatz konstruiert und widerstehen extremen Temperaturen, hoher Luftfeuchtigkeit und anderen widrigen Umweltbedingungen.

Das Laufwerk der XDCAM-Camcorder ist auf Gummidämpfern gelagert und damit besonders unempfindlich gegen Stöße und Vibrationen. Das von Sony entwickelte, effiziente motorisierte Nachführungssystem sorgt für eine stabile Aufzeichnungsposition des optischen Schreibkopfes, selbst wenn der Camcorder geschüttelt oder gestoßen wird. Bei Stößen, die das Nachführungsvermögen des Camcorders übersteigen, werden die Aufnahmesignale in einem großzügig bemessenen Puffer zwischengespeichert, bis der Schreibkopf wieder in die richtige Aufzeichnungsposition zurückkehrt. Leistungsstarke Fehlerkorrektur und Verdeckungsmethoden tragen ebenfalls dazu bei, eine hohe, fehlerfreie Aufnahme- und Abspiel-Qualität unter allen Bedingungen sicherzustellen.

Für eine offene Welt: Nahtlose MAZ-Integration

Interoperabilität ist eine der Hauptvoraussetzungen für jede Broadcasting-Technologie. Bei der Entwicklung von XDCAM und der Professional Disc hat Sony deshalb gezielt darauf geachtet, offene Schnittstellen zu vorhandenen MAZ-Geräten sowie zu nonlinearen Systemen eigener Marke und anderer Fabrikate vorzusehen.

AV-Schnittstellen wie SDI, Component und RS-422 E/A ermöglichen ein einfaches Verbinden mit vorhandenen Geräten, darunter linearen und nonlinearen Schnittsystemen, Studio-Videorecordern und Audio-Mischern. Sony XDCAM-Produkte bieten außerdem Interoperabilität mit anderen netzwerkfähigen Geräten von Sony wie dem MPEG IMX e-VTR.

Einfachere Wartung zu niedrigeren Kosten

XDCAM-Produkte haben bedeutend weniger bewegliche Teile als Bandsysteme, wodurch sich die Wartungskosten wesentlich reduzieren. Bei XDCAM-Studio-Decks wird erwartet, dass der Optikkblock nur alle 6.000 Stunden (bei den Camcordern alle 4.000 Stunden) ausgewechselt werden muss. Längere Wartungsabstände und durchschnittlich nur halb so hohe Wartungskosten reduzieren den Gesamtaufwand verglichen mit dem günstigsten Profi-Bandsystem auf bis zu ein Sechstel. Darüber hinaus profitieren Anwender von einer 7-jährigen Garantie.

Alle XDCAM Professional Disc Produkte sind mit der Sony Software für Remote-Wartung und -Monitoring MMStation kompatibel, einer SNMP-konformen Anwendung zur Überwachung und Protokollierung des Hardware-Zustands in Echtzeit sowie zum Abrufen aktueller Wartungsinformationen über ein TCP/IP-Netzwerk.

■ Die XDCAM-Familie

Die Sony XDCAM-Familie umfasst zwei kompakte, leistungsstarke Camcorder und drei Player/Recorder-Decks, alle mit umfangreichen Funktionen zur optimalen Ausschöpfung der kreativen Möglichkeiten der Professional Disc. Die XDCAM-Serie ist auch der perfekte Partner für die nonlinearen Schnittsysteme von Sony – XPRI Mobile und XPRI MetaStation – und vereinfacht alles von Storyboard-Erstellung und Proxy-Rohschnitt vor Ort bis hin zum Offline-Schnitt im Studio dank netzwerkbasierendem Datentransfer.

Als Teil eines speziell für nahtlose Integration in moderne vernetzte IT-Infrastrukturen entwickelten Konzepts stellt die Sony XDCAM-Produktlinie die Vorteile der Optical-Disc-Technologie sowohl synchronen als auch asynchronen Umgebungen zur Verfügung und lässt sich problemlos in nonlineare und andere Broadcast- und Produktionssysteme von Drittherstellern einbinden.



XDCAM[™]
Professional Disc System

SONY FINANCIAL SERVICES

Für die XDCAM-Reihe bietet Sony Financial Services eine Reihe flexibler Finanzierungspakete an, die diese Produktserie noch attraktiver machen. Für weitere Informationen setzen Sie sich bitte mit Ihrem Sony-Händler vor Ort in Verbindung.

 Sony Financial Services

7-YEAR LASER WARRANTY

Zum Lieferumfang der XDCAM PDW-Serie gehört standardmäßig eine 7-jährige Garantie, die alle Komponenten der optischen Laufwerke, Ersatzteile und Arbeitskosten abdeckt.

■ XDCAM-Camcorder



Sony XDCAM-Camcorder sind für eine problemlose Akquisition unter harten Einsatzbedingungen ausgelegt. Sie zeichnen sich, genau wie die Aufnahme-geräte der Sony BETACAM™ Familie durch hervorragende Bildqualität, einfache, flexible Bedienung und hohe Zuverlässigkeit aus.

PDW-510P DVCAM-Camcorder

PDW-530P MPEG IMX/DVCAM-schaltbarer Camcorder

Das Modell PDW-530P mit zwei eingebauten Filterrädern (ND und CC) zeichnet wahlweise MPEG IMX- oder DVCAM-Signale auf. Das Modell PDW-510P mit nur einem Filterrad (Kombination von CC- und ND-Filtern) arbeitet ausschließlich im DVCAM-Format. Alternativ zum Standard-50i-Betrieb können beide Camcorder im 25P (Progressive)-Modus aufnehmen und bieten so filmähnliche Bilder. Bei TV-Filmen und anderen qualitativ anspruchsvollen Produktionen stellt diese Möglichkeit einen interessanten Pluspunkt dar, für den weder hohe Ausgaben noch zeitraubende Arbeiten anfallen.

PowerHAD™ EX CCD-Chip mit 16:9/4:3-Umschaltung

XDCAM-Camcorder sind mit je drei im Aufnahmeformat (4:3/16:9) umschaltbaren CCD-Chips ausgerüstet, die neben einem niedrigen V-Smear-Pegel von -140 dB (Standard) eine hohe Grundempfindlichkeit von F=11 und einen hohen Signalrauschabstand von -65 dB (NTSC) bzw. -63 dB (PAL) aufweisen.

12-Bit-A/D-Wandler

Der hochstabile 12-Bit A/D LSI sorgt dafür, dass die von den PowerHAD EX CCDs akquirierten Aufnahmen mit noch größerer Präzision verarbeitet werden. Die höhere Auflösung erlaubt insbesondere eine genauere Kontrastwiedergabe in den mittleren Tonbereichen des Bildes.

Leistungsstarke digitale Signalverarbeitung (DSP)

XDCAM-Camcorder nutzen mehr als 30 Bit für interne digitale Signalverarbeitungsfunktionen. Auf diese Weise werden Rundungsfehler minimiert, um die höchstmögliche Bildqualität aus den PowerHAD EX CCDs herauszuholen. Zu den fortschrittlichen Bildbearbeitungsfunktionen gehören Multi-Matrix- und „Triple Skin Tone Detail“-Kantenkorrektur.



PDW-510P
DVCAM-Camcorder



PDW-530P
MPEG IMX/DVCAM-schaltbarer
Camcorder

XDCAM-Camcorder

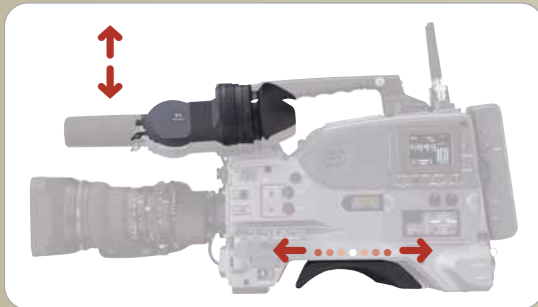
XDCAM™
Professional Disc System



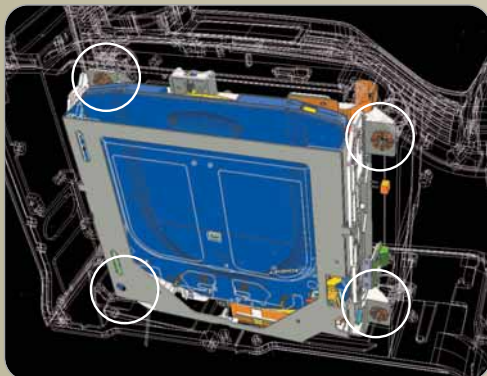
PDW-510P **DVCAM**
DVCAM-CAMCORDER



PDW-530P **DVCAM** **MPEG IMX**
MPEG IMX/DVCAM-SCHALTBARER CAMCORDER



Zwei Befestigungspunkte



Vier schockabsorbierende Dämpfer



2,5"-LCD-Farbdisplay

GEMEINSAME MERKMALE

Stoßfestes, staubdichtes Laufwerk

Der Disk-Einschub ist mit einer doppelten Schutzklappe versehen, um ein Eindringen von Staub in das Laufwerk zu verhindern. Vier Gummidämpfer halten den Laufwerkblock in Position und absorbieren Stöße und Vibrationen.

Kompaktes, leichtes Gehäuse

Mit einem Gewicht von nur 7,2 kg einschließlich Objektiv, Akku und Disk sind die XDCAM-Camcorder ideal für den mobilen Außeneinsatz.

2,5"-LCD-Farbdisplay

Das gut zu erkennende LCD-Farbdisplay an der Seitenwand des Camcorders erleichtert Indexbild-Suche und Szenenauswahl.

*Sichtbereich (diagonal gemessen)

Stabile, ergonomische Konstruktion

Dank seiner jahrelangen Erfahrung in Kameraergonomik hat Sony bei den XDCAM-Camcordern eine perfekte Kombination aus Mobilität, Komfort und Balance realisiert. Das Schulterpolster ist verschiebbar, und der Sucher kann auf zwei verschiedene Höhen eingestellt werden. Die Ein- und Ausgänge an der Rückseite sind in ausreichender Entfernung vom Akku angebracht, um ein einfacheres, schnelleres Anschließen der Kabel zu ermöglichen. Für noch höhere Anwenderfreundlichkeit und Komfort sind am Kameragehäuse fünf Schalter angebracht, über die per Menü praktisch jede Kamerafunktion individuell zugeteilt werden kann.

Große Auswahl an Schnittstellen

Vieleseitige Schnittstellen garantieren eine problemlose Interoperabilität mit anderen Broadcast-Geräten. Analoge Composite-Ausgänge und i.LINK-Schnittstellen gehören zur Standardausstattung. SDI-Ausgang und analoge



Composite-Eingänge sind mit der entsprechenden Zusatzkarte verfügbar. Die Steckkarten können im Camcorder-Gehäuse installiert werden, sodass kein externer Adapter notwendig ist, der die kompakte Form und die ausgewogene Konstruktion der Geräte beeinträchtigen könnte. Weitere Kamera-Adapter für einen SDI-Eingang oder vier Audioeingänge sind erhältlich.

„Picture Cache Recording“-Funktion

Picture Cache Recording speichert bis zu 10 Sekunden Ton- und Bildsignale im Arbeitsspeicher zwischen, noch bevor die Aufnahmetaste gedrückt wurde. Die Funktion soll verhindern, dass eine unerwartete, wichtige Aufnahme verpasst wird.

Low-Light-Aufnahmen

Zwei praktische Funktionen verbessern die kreativen Möglichkeiten bei Aufnahmen unter schlechten Lichtverhältnissen: „Slow Shutter“ erhöht die Lichtempfindlichkeit mit Verschlusszeiten, die länger sind als die Bildwechselfrequenz. „Turbo Gain“ ermöglicht eine Erhöhung des Kamera-Gains auf bis zu +48 dB.

Flexible Bildeinstellung

Sony XDCAM-Camcorder besitzen hochmoderne Einstellmöglichkeiten wie sie bisher nur bei Studio-kameras der Spitzenklasse zu finden waren. Eine erweiterte Palette kreativer Gestaltungsfunktionen gewährleistet optimale Aufnahmeresultate.

- Multi-Matrix-Funktion
- Elektronischer Soft-Fokus
- TruEye™-Steuerung
- Wählbare Gammatabelle
- „Triple Skin-Tone-Detail“-Kantenkorrektur
- Farbtemperatur-Einstellung

Progressive-Modus (25P)

Mit den Camcordern der XDCAM-Serie kann standardmäßig im 25P Progressive-Modus aufgenommen werden. Kamerateams und Regisseuren wird damit bei den Aufnahmen eine hohe kreative Gestaltungsmöglichkeit geboten, sodass filmähnliche Effekte erzielt werden („Film-Look“).

Hochwertige Tonaufzeichnung

Sony XDCAM-Camcorder ermöglichen Aufnahmen mit hoher Audioqualität. Beide Camcorder sind mit einem analogen, 5-poligen XLR-Stereoausgang, mit zwei 3-poligen XLR-Anschlüssen mit wählbarem MIC/Line-Pegel für 4 Kanal-Audioeingang sowie einem Mikrofoneingang an der Vorderseite ausgestattet. Zwei 3-polige XLR-Anschlüsse können auf digitale AES/EBU Audio-Inputs umgeschaltet werden. Auf diese Weise ergibt sich in Verbindung mit dem Sony DMX-P01 Digital Portable Mixer ein voll digitales ENG/EFP-System.

- DVCAM-Format: 4 Kanäle, 16 Bit, 48 kHz
- MPEG IMX-Format: 8 Kanäle mit 16 Bit/Kanal oder 4 Kanäle mit 24 Bit/Kanal, 48 kHz

Rückwandiges Anschlussfeld



DMX-P01 Tragbarer Digital-Mischer



■ XDCAM-Camcorder



Memory
Stick-Einsteckplatz
(an der Innenplatte)

Frei belegbare Tasten

Steuertasten für
Indexbildsuche und
Szenenauswahl

Anzeigelampe für Diskzugriff

Optische Filter



PDW-530P



PDW-510P



WEITERE MERKMALE

- Indexbildsuche
- Szenenauswahl-Funktion
- Aufzeichnung von Proxy-Audio/Video
- Aufzeichnung von Metadaten: UMID, Extended UMID, Indexmarken (Essence Marks) einschließlich Aufnahmemarke
- Schwarzweiß-LCD-Display zeigt Timecode und verbleibende Akkuladung/Diskkapazität an
- Vier frei belegbare Tasten, zwei am Kameragriff und zwei an der Innenplatte, für häufig benutzte Funktionen
- Automatischer Weißabgleich für automatische Echtzeitanpassung der Belichtung an wechselnde Lichtverhältnisse
- Intervall-Aufnahme (automatisch und manuell) zum intermittierenden Aufzeichnen von Signalen in bestimmten Zeitabständen, ideal für Langzeitaufnahmen
- MemoryStick™-Funktion zum Speichern von Camcorder Setup-Dateien
- Steckplatz zur Aufnahme des drahtlosen Mikrofonempfängers der Sony Serie WRR-855
- Optionaler Netzwerkadapter CBK-PC01 oder Speicherkartenadapter für die Aufzeichnung von Proxydaten
- Fernsteuerung der Kamera mit den Sony Fernbedienungen RM-B150 und RMB-750
- Intelligentes Belichtungssystem synchronisiert Strobe ein/aus mit der Aufnahmetaste am Camcorder-Objektiv
- Return-Taste



Anschlüsse an der Geräterückseite

■ XDCAM-Decks



Ob bei Außenaufnahmen oder im Studio, die Professional Disc Decks der Sony XDCAM-Familie verbinden ausgezeichnete Leistung und hohe Zuverlässigkeit mit einem übersichtlichen, VTR-ähnlichen Bedienpanel – drei ideale Systeme zur optimalen Ausschöpfung der Vorteile diskbasierter Aufnahme und Wiedergabe.

PDW-D1 Laufwerk

PDW-V1 Mobiles Abspieldeck

PDW-1500 Kompaktdeck



PDW-D1
Laufwerk



PDW-V1
Mobiles Abspieldeck



PDW-1500
Kompaktdeck



PDW-D1
Rückseite



PDW-V1
Geräteanschlüsse



PDW-1500
Geräteanschlüsse

XDCAM-Decks

XDCAM
Professional Disc System™

PDW-D1 LAUFWERK



MPEG IMX DVCAM

PDW-V1 MOBILES ABSPIELDECK



MPEG IMX DVCAM

PDW-1500 KOMPAKTDECK



MPEG IMX DVCAM

Bei dem PDW-D1, einer neuen Ergänzung der XDCAM-Familie, handelt es sich um ein XDCAM-Laufwerk, das speziell für den Einsatz in nonlinearen Schnittsystemen ausgelegt ist. Das Laufwerk ist mit einer i.LINK-Schnittstelle ausgestattet, die einen DV-Ein-/Ausgang und den File Access Modus* für den Anschluss an andere nonlineare Schnittsysteme unterstützt. Aufgrund seines extrem kompakten und leichten Designs eignet sich das PDW-D1 hervorragend für die unterschiedlichsten Umgebungen, wie z. B. bei Desktop-Anwendungen oder bei begrenztem Platzangebot. Für den Schnitt stellt es eine ausgefeilte, aber dennoch kostengünstige Möglichkeit dar.

* Wenn Sie Geräte von Drittherstellern über diesen Modus anschließen möchten, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Sony Händler vor Ort oder mit dem Anbieter Ihrer nonlinearen Software in Verbindung.

Das kompakte, leichte Modell **PDW-V1** ist ideal zum Abspielen im Außeneinsatz oder als Desktopgerät für Journalisten, Produzenten und andere Studiomit- arbeiter geeignet. Es ist ein erschwingliches Gerät zur Wiedergabe von Professional Discs. Über die integrierte i.LINK-Schnittstelle (File Access Modus) oder über einen Standard-Ethernet-Anschluss lassen sich damit auch Proxy-AV und projektbezogene Datendateien abspielen.

Das eingebaute, 3,5"-LCD-Farbdisplay ermöglicht jederzeit ein Ansehen der Aufnahmen ohne einen externen Bildschirm. Bei Bedarf kann jedoch an den VGA-Ausgang ein normaler PC-Monitor angeschlossen werden. Der Player PDW-V1 eignet sich für Netz- oder Batteriebetrieb, um eine maximale Unabhängigkeit bei Außenaufnahmen zu gewährleisten. Da er auch AV-Proxydaten abspielen kann, ist er in Verbindung mit dem XPR1 Mobile eine kostengünstige Lösung für den Vorschnitt. Wie die anderen Geräte der XDCAM-Familie hat auch das PDW-V1 eine Funktion zur Auswahl von Szenen (Thumbnail), die auf dem integrierten LCD-Farbdisplay angezeigt werden kann.

* Sichtbereich (diagonal gemessen)

Das Kompaktdeck **PDW-1500**, ein Recorder mit halber Rackbreite, ist für den Einsatz mit nonlinearen Schnittsystemen optimiert. Dank einer für seine Größe erstaunlich hohen Datentransferrate lässt es sich mit kompatiblen, nonlinearen Geräten zu einer leistungsstarken Lösung für die News-Produktion kombinieren.

LEISTUNGSMERKMALE

PDW-D1

- Aufnahme und Wiedergabe von MPEG IMX/DVCAM über MXF-Datei- Eingang/Ausgang
- Aufnahme und Wiedergabe von DVCAM über i.LINK AVC
- Aufzeichnung von Proxy-Audio/Video
- Metadatenaufzeichnung
- i.LINK-Schnittstelle ermöglicht einen DV-Ein-/Ausgang und unterstützt den File Access Modus
- Kompaktes, leichtes Design
- Konvertierung von MPEG IMX in DV in Echtzeit über i.LINK
- AC/DC-Unterstützung
- Unterstützt File Access Modus und AV/C-Protokolle über eine i.LINK-Schnittstelle und kann einfach an bereits vorhandene DV-basierte, nonlineare Schnittsysteme angeschlossen werden
- 1-Kopf-Lasereinheit mit einer Transferrate von 1,25x bei MPEG IMX (Aufnahme: 50 Mb/s), 2,5x bei DVCAM und 30x bei Proxydaten
- Abmessungen: 78 x 182 x 257 mm (B x H x T)
- Gewicht: 3,0 kg

PDW-V1

- Wiedergabe von MPEG IMX-/DVCAM- Material und Proxy-AV
- Aufzeichnung hochauflösender AV-Dateien (MPEG IMX/DVCAM) und dazu gehörender AV-Proxydaten über die Ethernet- oder die i.LINK (File Access Modus)-Schnittstelle*
- Metadatenaufzeichnung
- Zurückschreiben der EDL auf die Disk
- Leicht und kompakt
- Konvertierung von MPEG IMX in DV in Echtzeit über i.LINK
- 1-Kopf-Lasereinheit mit einer Transferrate von 1,25x bei MPEG IMX (Aufnahme: 50 Mb/s), 2,5x bei DVCAM und 30x bei Proxydaten
- Ausklappbares 3,5"-LCD-Display
- Indexbildsuche
- Szenenauswahl-Funktion
- VGA-Ausgang (siehe Technische Daten auf Seite 18)
- Netz- oder Batteriebetrieb
- Netzwerkfähigkeit (100Base-T)
- Bearbeitung von Metadaten
- Suchgeschwindigkeit: Jog -1 bis +1fache Normalgeschwindigkeit / Shuttle ± 20 fache Normalgeschwindigkeit
- Abmessungen: 210 x 90 x 320 mm (B x H x T)
- Gewicht: 3,5 kg

* Das Modell PDW-V1 unterstützt keine synchrone Video/Audio-Eingabe.

** Sichtbare Bilddiagonale

PDW-1500

- Aufnahme von MPEG IMX/DVCAM und Proxy-AV
- 2-Kopf-Lasereinheit mit einer Transferrate von 2,5x bei MPEG IMX (Aufnahme: 50 Mb/s), 5x bei DVCAM und 50x bei Proxydaten
- Aufzeichnung hochauflösender AV-Dateien (MPEG IMX/DVCAM) und dazu gehörender AV-Proxydaten über die Ethernet- oder die i.LINK (File Access Modus)-Schnittstelle
- Aufzeichnung von Proxy-Audio/Video
- Metadatenaufzeichnung
- Konvertierung von MPEG IMX in DV in Echtzeit über i.LINK
- Zurückschreiben der EDL auf die Disk
- Vielseitige Schnittstellen
- Indexbildsuche
- Szenenauswahl-Funktion
- Hochgeschwindigkeits-Datentransfer
- Suchgeschwindigkeit: Jog -1 bis +2fache Normalgeschwindigkeit / Shuttle ± 50 fache Normalgeschwindigkeit
- Audio-Nachbearbeitung
- Gigabit-Ethernet-Schnittstellen
- Ausgabe von MPEG IMX-Material im DVCAM-Format
- Abmessungen: 210 x 130 x 415 mm (B x H x T)
- Gewicht: 7,4 kg

■ XDCAM-Decks

PDJ-C1080

XDCAM PROFESSIONAL DISC-CART

Schnell. Zuverlässig.
Erschwinglich.



Die Welt von heute verändert sich im Eiltempo und angesichts der daraus resultierenden Arbeitsbedingungen verlassen sich Nachrichtenanbieter und Sendeanstalten nun verstärkt auf zuverlässige Near-Line-Archivierungssysteme zur Unterstützung ihres Betriebes.

Die Sony Professional Disc ermöglicht einen absolut zuverlässigen, nonlinearen Zugriff auf gespeicherte Daten. Für den modernen Multi-Channel-Betrieb bietet sie somit eine erstklassige Near-Line-Archivierungslösung. Die Professional Disc-Cart PDJ-C1080 nutzt all die Vorteile des XDCAM-Formats und lässt sich problemlos in heutige MXF-basierte, vernetzte Nachrichtenproduktionsumgebungen integrieren.

- Neben einer Speicherkapazität von 23 GB je Cartridge bieten die XDCAM Professional Disc Systeme einen schnellen Dateizugriff sowie Verarbeitungsoptionen umfassender Metadaten.
- Im Vergleich zu Bändern wartet die Professional Disc mit einer größeren mechanischen Zuverlässigkeit und mit einer höheren Wiederbeschreibbarkeit auf.
- Automatisches Einspielen und Registrieren von Material
- Über die Schnittstellen der PDJ-CS10 ist ein nahtloser Anschluss an andere MXF-kompatible Schnitt- und Abspielsysteme möglich.
- Intuitives, filebasiertes Systemmanagement über eine anwenderfreundliche Benutzeroberfläche
- Ladekapazität von bis zu 80 Disks (1,8 TB)
- Kompatibel mit der Sony Media Preparation Systemsoftware

XDCAM
Professional Disc System

D
Professional Disc

■ Audio-Lösungen für XDCAM

Sony bietet eine Reihe von Lösungen zur Audioaufzeichnung, die die XDCAM-Camcorder der PDW-Serie ergänzen – einschließlich robuster, leistungsstarker Drahtlosmikrofone und einem kompakten, tragbaren Mischer, der speziell für ENG/EFP-Anwendungen konzipiert ist.

■ Tragbarer digitaler Audiomischer DMX-P01



Bei Anwendungen in der Elektronischen Berichterstattung und der Elektronischen Außendienstproduktion ist eine erstklassige Tonqualität als perfekte Ergänzung zu den hervorragenden Bildaufnahmen gefragt. Mit den XDCAM-Camcordern PDW-510P und PDW-530P ist dies kein Problem.

Durch 24-Bit Sound-Processing und 48/96 kHz Sampleauswahl ist mit diesem überaus kompakten, portablen Gerät das Mischen von bis zu vier Mikrofonen oder Line-Quellen in Studioqualität möglich.

Der DMX-P01 ist mit einem übersichtlichen Bedienpanel ausgestattet und kann schnell ohne großen Aufwand eingestellt werden. Darüber hinaus bietet er viele bei Außenaufnahmen hilfreiche Leistungsmerkmale. Durch integrierte Digital-Limiter/-Kompressoren sind stabile Pegel bei der Bearbeitung von realen Tonquellen gewährleistet. Bis zu zehn 'Scene-Memories' können Mischeinstellungen für eine sofortige Konfiguration in mehrere Takes abrufen. Außerdem kann das Gerät blockiert werden um zu verhindern, dass es versehentlich verstellt wird.

Zu weiteren videofreundlichen Funktionen gehören die flexible Meterskalierung sowie die einfache Anpassung von Mischerausgang und Kamera-Audio-Return-Levels. Des Weiteren ist der Mischer mit einem AES/EBU-Eingang für direkten Anschluss an den digitalen Audioausgang der XDCAM-Camcorder PDW-510P und PDW-530P ausgestattet.

LEISTUNGSMERKMALE

DMX-P01

- Kompakt (266 x 68 x 206 mm) und leicht (ca. 2,2 kg)
- 24-Bit A/D- und D/A-Konverter, 32-Bit digitale Signalverarbeitung für erstklassige Klangqualität
- 4 Mikrofon/Line-Eingänge mit umschaltbarer Mikrofon-Stromversorgung (+48 V)
- 2 symmetrische Analogausgänge und digitale AES/EBU-Ausgänge (Stereo) über XLR-Verbindungen
- Steuerung jedes Parameters über die Steuerelemente des Bedienpanels
- LCD-Panel mit Hintergrundbeleuchtung zur Anzeige von Ausgangspegel und Setup-Menüs; ermöglicht zudem unterschiedliche Parametereinstellungen
- Überprüfung der Kamera-Audio-Return-Levels über 12-poligen Anschluss

■ Drahtlosmikrofone

WRR-855B



Der kompakte, leichte UHF-Diversity-Empfänger WRR-855B ist mit allen Drahtlosmikrofonen von Sony kompatibel und lässt sich mühelos in die PDW-Camcorder sowie in andere Camcorder-Modelle von Sony mittels optional erhältlicher, externer Gehäuse (BTA-801 & CA-WR855 von Sony) installieren. Über ein übersichtliches, gut lesbares LCD-Display können HF- und NF-Pegel schnell und mühelos abgelesen werden. Darüber hinaus garantiert das wasserdichte Gehäuse auch bei extremen Einsatzbedingungen einen reibungslosen Betrieb.

LEISTUNGSMERKMALE

- Wasserdichte Bauweise
- Kompaktes, leichtes Design mit einem Gewicht von lediglich 280 g
- 15-poliger D-Sub-Stecker für Audioausgang an Sony-Camcordern sowie für die Stromversorgung vom Camcorder
- Betrieb im UHF-Frequenzbereich 798 – 862 MHz (TV-Kanäle 62 bis 69)
- LED-Anzeige für NF/HF-Pegel
- LCD-Anzeige für Arbeitskanal

WRT-8B

Ultrakompakter Taschensender mit hervorragender Leistung. Dieses Modell bietet eine duale HF-Stromversorgung, dank der entweder ein Einkanal- oder ein Mehrkanalbetrieb mit erhöhtem Schutz gegen Empfangsstörungen möglich ist.



LEISTUNGSMERKMALE

- Sehr kompakte, leichte Bauweise (Gewicht: 140 g inkl. Batterien, Abmessungen: 63 x 83 x 17 (B x H x T))
- Betrieb in jedem 24MHz-Frequenzband zwischen 838 und 862 MHz (TV-Kanäle 67 bis 69)
- Wählbare HF-Ausgangsleistung: 10 oder 50 mW
- Variable Abschwächung: ununterbrochener Betrieb über etwa 13 Stunden mit nur zwei (LR6) AA-Alkali-Batterien bei 10 mW (etwa sechs Stunden bei 50 mW)
- Abnehmbare Antenne mit SMA-Anschluss
- LCD-Display bietet ausführliche Informationen einschließlich folgender: Betriebskanal/-frequenz, Audioeingangspegel, HF-Ausgangspegel, Status der Senderbatterie und bisherige Betriebszeit

WRR-862B



Bei vielen anspruchsvollen Anwendungen reicht ein einziges Drahtlosmikrofon oft nicht aus. Der WRR-862B bietet einen Zweikanalempfang in einer einzigen Einheit. Über optional erhältliches Montagezubehör kann dieser Tuner an der Rückseite der PDW-Camcorder befestigt werden. Der WRR-862 bietet eine herausragende HF- und NF-Leistung und ist zudem mit allen Sony-Drahtlosmikrofonen der 800-Serie kompatibel.

LEISTUNGSMERKMALE

- Empfängt zwei unabhängige HF-Signale auf zwei Kanälen
- Betrieb im 24-MHz-Frequenzband zwischen 798 und 862 MHz (TV-Kanäle 62 bis 69)
- Space-Diversity-Empfangssystem auf beiden Kanälen vermeidet Signalverluste und sichert einen stabilen Empfang
- Kompaktes, leichtes Gehäuse mit einem Gewicht von lediglich 400 g

WRT-847B

Vielseitig einsetzbares Mikrofon mit vier austauschbaren Kapseln, sodass in jeder Situation erstklassige Klangqualität gewährleistet ist. Dank seines einfachen Betriebs und seiner hervorragenden HF/NF-Leistung stellt das WRT-847B die ideale Wahl für professionelle Anwendungen dar.



LEISTUNGSMERKMALE

- Vier optionale Kapseln zur Auswahl, die für eine Vielzahl von Anwendungen im Bereich der Audioaufzeichnung geeignet sind (Anm.: Eine Kapsel ist für den Betrieb erforderlich)
- Umschaltbare Kompander-Zeitkonstanten passend zu den unterschiedlichen Kapseln
- Betrieb im 24-MHz-Frequenzband zwischen 798 und 862 MHz (TV-Kanäle 62 bis 69)
- Deutliches, leicht ablesbares LCD-Display mit Hintergrundbeleuchtung

■ Kondensator-Mikrofone

ECM-88BC



Bei dem ECM-88BC und dem ECM-88PT handelt es sich um sehr kleine, omnidirektionale Elektret-Kondensatormikrofone, die für anspruchsvolle Broadcast-Anwendungen entwickelt wurden. Dank ihrer hohen Empfindlichkeit, ihrem flachen, breiten Frequenzgang und ihren geringen Rauschpegeln bieten diese Modelle eine Leistung, die sogar die der Lavalier-Mikrofone der ECM-77-Serie von Sony übertrifft. Aufgrund ihrer geringen Abmessungen (3,5 x 3,5 x 16,8 mm) kann die Mikrofonkapsel diskret in Kleidung oder Kostümen versteckt werden. Darüber hinaus verhindert das wasserdichte Design, dass Feuchtigkeit die Funktionstüchtigkeit des Mikrofons beeinträchtigt.

LEISTUNGSMERKMALE

- Äußerst kleines, omnidirektionales Elektret-Kondensatormikrofon
- Hohe Empfindlichkeit und niedrige Geräuschentwicklung dank des dualen Diaphragma-Designs
- Flacher, breiter Frequenzgang: 20 Hz bis 20 kHz

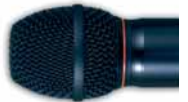
CU-F780

Dynamische Supernierenkapsel



CU-E700

Elektretkondensatorkapsel, Superniere



CU-E672

Elektretkondensatorkapsel, Hyperniere



CU-F117

Dynamische Kapsel mit Kugelcharakteristik



Technische Daten

XDCAM-Camcorder

		PDW-510P (DVCAM)	PDW-530P (DVCAM / MPEG IMX)
Allgemeines	Gewicht	ca. 4,1 kg 5,8 kg (mit Sucher, Mikrofon, Disk, BP-IL75 Batterie)	
	Spannungsversorgung	12 V DC +5,0 V/-1,0 V	
	Leistungsaufnahme	ca. 32 W (während der Aufnahme, mit Sucher, Farb-LCD OFF)	
	Betriebstemperatur	-5 bis +40° C	
	Lagertemperatur	-20 bis +60° C	
	Rel. Luftfeuchtigkeit	10 bis 90% (relative Luftfeuchtigkeit)	
	Kontinuierliche Betriebszeit	ca. 90 Min. mit BP-IL75 Batterie, ca. 120 Min. mit BP-GL95 Batterie	
	Aufnahmeformat		
	Video	DVCAM (25 Mb/s)	MPEG IMX (50/40/30 Mb/s), DVCAM (25 Mb/s)
	Proxy-Video	MPEG-4	
Audio	DVCAM: 4 Kanäle, 16 Bit, 48 kHz	MPEG IMX: 4 Kanäle/16 Bit/48 kHz, 4 Kanäle/24 Bit/48 kHz DVCAM: 4 Kanäle, 16 Bit, 48 kHz	
Proxy-Audio	A-Kennlinie (4 Kanäle, 8 Bit, 8 kHz)		
Aufzeichnungs-/Wiedergabezeit			
MPEG IMX	—	50 Mb/s: 45 Min., 40 Mb/s: 55 Min., 30 Mb/s: 68 Min.	
DVCAM	85 Min.		
Signal- eingänge	Genlock-Video	1 x BNC, 1,0 Vss, 75 Ω	
	Timecode-Eingang	1 x BNC, 0,5 bis 18 Vss, 10 kΩ	
	Audioeingang	2 x XLR-3-31, Line/Mic/Mic + 48V/AES/EBU auswählbar	
	Mikrofoneingang	XLR-3-31	
Signal- ausgänge	Videoausgang	1 x BNC, 1,0 Vss, 75 Ω	
	Videotest-Ausgang	1 x BNC, 1,0 Vss, 75 Ω	
	Timecode-Ausgang	1 x BNC, 1,0 Vss, 75 Ω	
	Kopfhörer	2 x Minibuchse (Vorderseite: Mono, Rückseite: Stereo/Mono)	
Sonstiges Eingänge / Ausgänge	Audioausgang (CH-1/2)	XLR, 5-polig, (Stereo)	
	Objektiv	12-polig	
	Fernbedienung	8-polig	
	Licht	2-polig, 12 V DC, max. 50 W	
	DC-Eingang	XLR, 4-polig (für die optionalen AC-550/550CE)	
	DC-Ausgang	4-polig (für drahtlosen Mikrofonempfänger), 12 V DC (max. 0,2 A)	
Audio- leistung	Camcorder-Adapter	40-polig	
	i.LINK	IEEE 1394, DV IN/OUT oder File Access Modus, 6-polig, 1 x	
	Frequenzgang	20 Hz bis 20 kHz, +0,5 dB/-1,0 dB	
	Dynamikbereich	Über 85 dB	
	Verzerrung	Unter 0,08% (bei 1 kHz, Referenzpegel)	
	Übersprechen	Unter -70 dB (bei 1 kHz, Referenzpegel)	
	Gleichlaufschwankungen	Nicht messbar	
Leistungsreserve	20 dB (Werkseinstellung)		
Kamera- komponenten	Bildsensor	2/3" Power HAD EX CCD, 16:9 Widescreen	
	Bildelemente insgesamt	NTSC-Modell: 1038 x 1008 (H x V) PAL-Modell: 1038 x 1188 (H x V)	
	Effektive Bildelemente	NTSC-Modell: 980 x 494 (H x V) PAL-Modell: 980 x 582 (H x V)	
	Optisches System	F 1,4 Prismasystem	
	Integrierte optische Filter	1 : 3200K, 2 : 5600K+1/8ND, 3 : 5600K, 4 : 5600K + 1/64ND	1 : Clear, 2: 1/4ND, 3: 1/16ND, 4: 1/64ND A : CROSS, B: 3200K, C: 4300K, D: 6300K
	Verschlusszeit	NTSC-Modell: 1/100, 1/125, 1/250, 1/500, 1/1000, 1/2000 (Sek.) PAL-Modell: 1/60, 1/125, 1/250, 1/500, 1/1000, 1/2000 (Sek.)	
	Slow-Shutter-Funktion	NTSC-Modell: 1/2 bis 1/30 (Sek.) PAL-Modell: 1/2 bis 1/25 (Sek.) (1 bis 8 und 16 Frames)	
	Objektivfassung	2/3" B4 Bajonettfassung	
	Empfindlichkeit (2000 Lux, 89,9% Reflexionsvermögen)	F11 (Standard)	
	Mindestlichtstärke	ca. 0,13 Lux (F 1,4 Objektiv, +48 dB Turbo Gain, Shutter OFF)	
	Gain-Auswahl	-3, 0, 3, 6, 9, 12, 18, 24, 30, 36, 42, 48 dB	
	Smear-Pegel	-140 dB (typisch)	
	Signalrauschabstand	NTSC-Modell: 65 dB (typisch) PAL-Modell: 63 dB (typisch)	
	Vertikale Auflösung	NTSC-Modell: 400 TV-Linien/450 TV-Linien (EVS) PAL-Modell: 480 TV-Linien/530 TV-Linien (EVS)	
	Registrierung	0,05% (alle Bereiche, ohne Objektiv)	
	Geometrische Verzerrung	Nicht messbar (ohne Objektiv)	
	Modulationstiefe bei 5 MHz	70% (16:9, Standard) /55% (4:3, Standard)	
Sucher	Kathodenstrahlröhre	2,0", Schwarzweiß	
	Steuerungen	Helligkeits-, Kontrast- und Peaking-Steuerung, Tally-Schalter, Schalter für Zebramuster, Anzeige-Schalter	
	Horizontale Auflösung	450 TV-Linien (16:9)	
	Mikrofon	Drehbar in alle Richtungen (abnehmbar)	
Integriertes LCD-Display	2,5"-LCD-Farbmonitor mit hintergrundbeleuchteter LCD-Anzeige		
Mitgeliefertes Zubehör	Bedienungsanleitung (1) – Sucher (1) – Objektivklappe (1) – Schultergurt (1) – Mono-Mikrofon (1) – PDZ-1 Logging-Software (1)		

XDCAM-Decks

		PDW-V1 MOBILES ABSPIELDECK	PDW-1500 KOMPAKTDECK	PDW-D1 LAUFWERK
Allgemeines	Spannungsversorgung	100 V bis 240 V AC, 50/60 Hz, DC (mit Batterie)	100 bis 240 V AC, 50/60 Hz	100 bis 240 V AC, 50/60Hz, DC (mit Batterie)
	Leistungsaufnahme	43 W	75 W	22 W
	Lagertemperatur	-20 bis +60° C		
	Rel. Luftfeuchtigkeit	10 bis 90% (relative Luftfeuchtigkeit)		
	Gewicht	3,5 kg	7,4 kg	3,0 kg
	Abmessungen (B x H x T)	210 x 90 x 320 mm	210 x 130 x 415 mm	78 x 182 x 257 mm
	Aufnahmeformat	MPEG IMX (50/40/30 Mb/s), DVCAM (25 Mb/s)		
	Video	—	MPEG-4	
	Proxy-Video	MPEG-4		
	Audio	—	MPEG IMX: 8 Kanäle/16 Bit/48 kHz, 4 Kanäle/24 Bit/48 kHz DVCAM: 4 Kanäle, 16 Bit, 48 kHz	
	Proxy-Audio	A-Law (8/4 Kanäle, 8 Bit, 8 kHz)		
	Aufzeichnungs-/Wiedergabezeit	50 Mb/s: 45 Min., 40 Mb/s: 55 Min., 30 Mb/s: 68 Min.		
	DVCAM	85 Min.		
	Suchgeschwindigkeit (in Farbe)	Jog-Betrieb	±1-fache normale Wiedergabegeschwindigkeit	-1- bis +2-fache normale Wiedergabegeschwindigkeit
Shuttle-Modus		±20-fache normale Wiedergabegeschwindigkeit	±50-fache normale Wiedergabegeschwindigkeit	—
Signal Eingänge	Analoger Referenzeingang	—	2 x BNC (inkl. Loop Through), 1,0 Vss, 75 Ω, negative Synchronisation	—
	Analoger Composite-Eingang	—	2 x BNC (inkl. Loop Through), 1,0 Vss, 75 Ω, negative Synchronisation	—
	SDI-Eingang	—	1 x BNC, SMPTE 259M, (ITU-R BT656-3), 270 Mb/s	—
	Analoger Audio-Eingang	—	2 x XLR (Kanal auswählbar), -9 bis 28 dBu, 10 kΩ, symmetrisch	—
	Digitaler Audio-Eingang	—	AES/EBU, 2 x BNC, 4 Kanäle	—
	Timecode-Eingang	—	1 x BNC	—
Signal Ausgänge	Analoger Composite-Videoausgang	1 x BNC (Character Out), 1,0 Vss, 75 Ω, negative Synchronisation	2 x BNC (inkl. 1 Character Out), 1,0 Vss, 75 Ω, negative Synchronisation	—
	SDI-Ausgang	1 x BNC (Character Out), SMPTE 259M (ITU-R BT656-3), 270 Mb/s	2 x BNC (inkl. 1 Character Out), SMPTE 259M (ITU-R BT656-3), 270 Mb/s	—
	VGA-Ausgang	D-Sub, 15-polig, 1 x	—	—
	Eingebauter Bildschirm	3,5"-LCD-Farbmonitor	—	—
	Analoger Audioausgang	—	2 x XLR (Kanal auswählbar), +4 dBu, 600 Ω Lastwiderstand, niedrige Impedanz, symmetrisch	—
	Audio-Monitorausgang	2 x RCA (L/R), -6 dBu, 47 kΩ, unsymmetrisch	1 x RCA (L, R, Mix), -6 dBu, 47 kΩ, unsymmetrisch	—
	Digitaler Audioausgang	—	2 x BNC, 4 Kanäle	—
	Kopfhörerausgang	1 x Jack, -16 dBu, 8 Ω, unsym.		—
	Eingebauter Lautsprecher	1 x Mono	—	—
	Timecode-Ausgang	—	1 x BNC	—
Sonstige	i.LINK	IEEE 1394, DV OUT oder File Access Modus**, 6-polig, 1 x	IEEE 1394, DV IN/OUT oder File Access Modus**, 6-polig, 1 x	—
Eingänge / Ausgänge	Ethernet	100Base-TX (1 x RJ-45)	1000Base-T (1 x RJ-45)	—
	RS-422A	—	D-Sub Anschlüsse, 9-polig, 1 x (VTR-Protokoll)	—
Video-leistung	Samplingfrequenz	Y: 13,5 MHz, R-Y/B-Y: 6,75 MHz		
	Quantisierung	10 Bit/Sample		
	Fehlerkorrektur	Reed-Solomon-Code		
Analoger Composite-Eingang zu analogem Composite-Ausgang	—	Bandbreite: 30 Hz bis 4,5 MHz +0,5/-1,5 dB (NTSC) 25 Hz bis 5,5 MHz +0,5/-1,5 dB (PAL) Signalrauschabstand: 53 dB oder höher Differenzielle Verstärkung: 2% oder niedriger Differenzieller Phasenfehler: 2° oder niedriger Y/C-Verzögerung: 20 ns oder niedriger K-Faktor (2T-Impuls): 2% oder niedriger		—
	—			—
Einstellungsbereich des Prozessors	Videopegel	—	±3 dB	—
	Chroma-Pegel	—	±3 dB	—
	Setup/Schwarzpegel	—	±15 IRE/±105 mV	—
	Chroma-Phase/Farbtone	—	±30°	—
	System-Sync.-Phase	—	±15 µs	—
Audio-leistung	System-SC-Phase	—	±200 ns	—
	Frequenzgang	—	20 Hz bis 20 kHz +0,5/-1,0 dB (0 dB bei 1 kHz)	—
	Dynamikbereich	—	Über 90 dB	—
	Verzerrung	—	Unter 0,05% (bei 1 kHz)	—
Leistungsreserve	—	20 dB (18 dB wählbar)	—	
Mitgeliefertes Zubehör		Bedienungsanleitung (1) PDZ-1 Logging-Software (1) Schultergurt (1) MXF Proxy Viewer (1)	Bedienungsanleitung (1) PDZ-1 Logging-Software (1) MXF Proxy Viewer (1)	Bedienungsanleitung (1) PDZ-1 Logging-Software (1) MXF Proxy Viewer (1) Setup Utility Software (x1)***

* Setup Utility Software läuft nur auf einem Windows-PC (sie ist nicht mit Macintosh-Betriebssystem kompatibel)

** Wenn Sie Geräte von Drittherstellern über diesen Modus anschließen möchten, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Sony Händler vor Ort in Verbindung.

*** Diese Setup Utility Software wird für die Einrichtung des PDW-D1 verwendet und läuft nur auf einem Windows-PC (sie ist nicht mit Macintosh-Betriebssystem kompatibel)

SONY®



© 2005 Sony Corporation. Alle Rechte vorbehalten.
Dieses Dokument darf ohne schriftliche Genehmigung weder ganz noch auszugsweise reproduziert werden.
Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten.
Alle nicht-metrischen Maße und Gewichte verstehen sich als Näherungswerte.
Sony ist eine eingetragene Marke der Sony Corporation.
Alle anderen Marken sind Eigentum der jeweiligen Unternehmen.
XDCAM Family Catalogue/GER-25/10/2005